

	<p>Objekt: Schneeweisschen und Rosenrot</p> <p>Museum: Deutsches Märchen- und Wesersagenmuseum Am Kurpark 3 32545 Bad Oeynhausen (0 57 31) 14 34 10 museum@badoeynhausen.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: M 2016 / 84, 1-8</p>
--	---

Beschreibung

Auf acht von Giesela Werner gemalten Bildern wird die Geschichte von Schneeweisschen und Rosenrot dargestellt. Die Geschichte stammt aus dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm (KHM 161). Dieses basiert auf dem Märchen "Der undankbare Zwerg" von Karoline Stahls. In der Bildreihe, welche nicht vollständig vorliegt, werden verschiedene Schlüsselszenen des Märchens aufgezeigt:

1. Das Haus, in dem Schneeweißchen und Rosenrot mit ihrer Mutter wohnen. Das wird an den beiden Rosenbäumchen vor der Tür deutlich.
2. Die beiden Mädchen sitzen mit ihrer Mutter am Feuer und die Mutter liest ihnen vor.
3. Der Schutzengel bewacht die am Abgrund schlafenden Mädchen.
4. Die Geschwister treffen zum ersten Mal auf den Zwerg, der seinen Bart im Holzstamm eingeklemmt hat.
5. Die Mädchen retten den Zwerg zum zweiten Mal, als der von einem Adler geschnappt wird.
6. Schneeweisschen und Rosenrot zusammen mit dem Bären.
7. Der Königssohn steigt aus seinem Bärenfell.
8. Die Hochzeit von Schneeweisschen und Rosenrot mit ihren Prinzen.

Über die Künstlerin ist nichts Näheres bekannt.

Es handelt sich bei den Aquarellzeichnungen um nicht veröffentlichte Illustrationen aus dem Nachlass des Verlag Hans Schwarz, Greiz

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Aquarell

Maße:

HxB 21 x 15 cm

Ereignisse

Empfangen	wann	
	wer	Hans Schwarz (Buchhandlung und Verlag)
	wo	Greiz

Schlagworte

- "Schneeweißchen und Rosenrot" (Märchen)
- Aquarell
- Märchen
- Märchen der Gebrüder Grimm

Literatur

- Uther, Hans-Jörg (Hg.) (1996): Brüder Grimm. Kinder- und Hausmärchen 4 Bände. München